Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 69 (1943)

Heft: 47

Illustration: Niklaus Bolt

Autor: Merckling, A.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

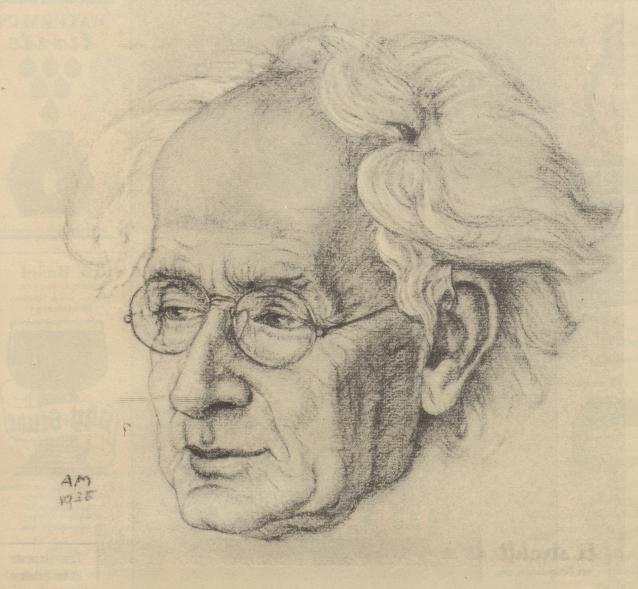
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Niklaus Bolt

Svizzero

Zeichnung von A. Merckling

Der Unabtreibliche

Der bernische Oberrichter X. Y. ist ein unermüdlicher, scharfsinniger Debatter, der sich gerne in oratorischen Turnieren ergeht. Vor einiger Zeit vertrat er beim Wein, in kollegialischem Kreise, irgend eine juristische These,



die ihnen teilweise anfechtbar schien, die jedoch gründlich zu erörtern die erholungsbedürftigen Juristen keine Lust verspürten. Einer von ihnen suchte daher die Diskussion abzubrechen, indem er erklärte: «Jaja, X. Y., du hesch vollkomme Rächt!»

Worauf jener, angriffslustiger denn je, gereizt erwiderte: «Das fragt si de no gäb i Rächt ha!»

Aus «Erlebtes und Erlauschtes» von C. A. Loosli, 200 Seiten, Fr. 2.50.



Würkli passiert

Reisender im Eisenbahnwagen zu einem HD-Arzt in Uniform: «Erlaubedsi, isch das es Brieftubenabzäiche?» «Nei, das isch der Schtab vom Aeskulap.» «So, so, wo isch dänn dä schtationiert?» «In Griecheland.» «Aha, Sie sind au Flüchtling?»

Tatsächlich also geschehen auf der Strecke Bern-Olten, am 25. 10. 43. -er

